

## **DRINGLICHES POSTULAT**

### **der PLR-Fraktion, durch Grossrätin Anne-Marie Sauthier-Luyet, betreffend Audit der Walliser Strafanstalten: Was ist mit dem Standpunkt der Strafverfolgungsbehörden? (15.11.2011) 2.183**

Auf Seite 23 des Schlussberichts des Audits über die Walliser Strafanstalten steht: "Die Standpunkte und die Bedürfnisse der Strafverfolgungsbehörden, mit Ausnahme der Kantonspolizei, wurden wie im Auftrag vereinbart, im Rahmen dieser Organisationsanalyse der Walliser Strafanstalten nicht erhoben."

Im Bericht werden mehrere Vorschläge gemacht, die auf eine tiefgreifende Umstrukturierung der Walliser Strafanstalten abzielen. Es wird namentlich eine mittelfristige Schliessung des Gefängnisses von Brig vorgeschlagen. Ein solcher Entscheid wird zweifelsohne Auswirkungen für die Staatsanwaltschaft haben, insbesondere im Oberwallis. Dies gilt ebenfalls für die Kantonspolizei, die mit der Umsetzung gewisser Massnahmen beauftragt ist.

Nach der Unterbreitung des Auditberichts wurde ein aus acht Mitgliedern und acht Arbeitsgruppen bestehender Steuerungsausschuss auf die Beine gestellt.

Laut Medienmitteilung des DSSI vom 23. September 2011 wurde dieser Ausschuss damit beauftragt, einen ersten Bericht bis Mitte Juni 2012 zu unterbreiten.

Angesichts der umfangreichen Auswirkungen auf Betrieb und Finanzen erfordert die vorgeschlagene Umstrukturierung der Walliser Strafanstalten eine eingehende Analyse unter Beteiligung sämtlicher Partner.

Hinsichtlich der Unterbreitung des oben erwähnten Berichts, der als Grundlage für wichtige Entscheide dienen wird, fordern wir den Staatsrat auf, die Strafverfolgungsbehörden, den Doyen des Straf- und Massnahmenvollzugsgerichts und die Kantonspolizei umgehend an diesen Vorbereitungsarbeiten zu beteiligen, damit in diesem Bericht sämtliche Parameter berücksichtigt werden können.

Begründung der Dringlichkeit:

- Aktualität: Veröffentlichung des Auditberichts und der diesbezüglichen Medienmitteilung am 23. September 2011.
- Unvorhersehbarkeit: Vorschläge zur Zweckänderung gewisser Anstalten.
- Notwendigkeit einer umgehenden Reaktion oder Massnahme: Die Arbeitsgruppen sind bereits gebildet und müssen bis Mitte Juni 2012 ihre Vorschläge unterbreiten.

Sitten, den 15. November 2011  
(09.25 Uhr)

PLR-Fraktion, durch  
Anne-Marie Sauthier-Luyet, Grossrätin